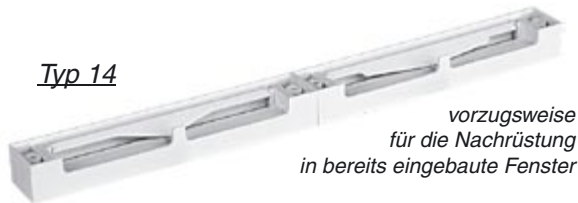




Lüfter-Paar

Typ 14



*vorzugsweise  
für die Nachrüstung  
in bereits eingebaute Fenster*

Typ 24



*vorzugsweise  
für werksseitigen Einbau  
in Neufenster*



*Auch für Denkmalschutz geeignet*

**Produktbeschreibung**

Selbständig regelnder Fensterfalz-Lüfter aus Kunststoff mit 2-stufiger, automatischer Volumenstrom-Begrenzung zum paarweisen Einbau. Für einen kontrollierten Luftwechsel und sichere Entfeuchtung ohne Zegerscheinung. Zur Vermeidung von Schimmelschäden. Für normale und erhöhte Schallschutzanforderungen bis 42 dB.

Rein mechanische Wirkungsweise. Keine zusätzliche Energieversorgung erforderlich.

Klassifizierung der Luftdurchlässigkeit nach DIN EN 1026 und DIN EN 12207 4.4, 4.5 und 4.6: Klasse 3  
Schlagregendicht nach DIN EN 12208 bis 600 Pa.

Leistungsgeprüft nach DIN EN 13141-1.

Zulässig nach EnEV und DIN 1946-6.

**Einsatzbereiche**

- Als Lüftungssystem zum Feuchteschutz im Neubau und auch bei bestehenden Gebäuden. Bedienerunabhängig und manipulationsfrei. Zur Vorbeugung und Bekämpfung der Ursachen von Schimmelpilzbildung.
- Als Außenluftdurchlass (ALD) in Verbindung mit Schachtlüftungen oder Abluftanlagen.
- Zur Feuchteabfuhr im Rahmen der Querlüftung unter Berücksichtigung der bauphysikalischen Gesetzmäßigkeiten.
- Zur Verbrennungsluftversorgung von Feuerstätten.

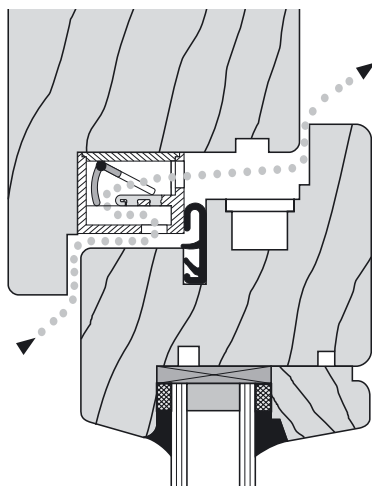
Sowohl für den werksseitigen Einbau als auch für die Nachrüstung eingebauter Fenster geeignet. Jederzeit rückbaubar.

**Funktionsweise und Frischluft-Führung**

Die zweistufige Regelung erfolgt durch den Einbau von zwei Einzelmodulen mit unterschiedlich gewichteten Regelklappen für die unterschiedlichen Windlast-Bereiche. Durch kleine Zusatz-Fräisungen im Blendrahmen und Flügel wird Frischluft durch das Lüftermodul kontrolliert ins Rauminnere geleitet.

Bei stärkeren Windgeschwindigkeiten regeln die mit unterschiedlichen Kontergewichten versehenen Lüfterklappen automatisch die einströmende Luft ab, so dass keine Zegerscheinungen auftreten können.

Die Arbeitsweise ist rein mechanisch: Der Lüfter reagiert selbständig auf Winddruck-Änderungen am und um das Gebäude.



Technische Änderungen vorbehalten – Rechtsverbindlichkeiten können hieraus nicht abgeleitet werden.



Typ 24,  
eingebaut

### Einbau

Der **REGEL-air®-Fensterfalz-Lüfter** wird verdeckt im oberen Blendrahmenfalz eingebaut. Er ist beim geschlossenen Fenster weder von außen noch von innen sichtbar. Der Einbau erfolgt stets paarweise: Mit jeweils einem Lüfter für geringe und höhere Differenzdrücke.

Beim Typ 24 sind beide Lüfter bereits in einem Gehäuse integriert.

Der Einbau kann direkt werkssseits bei der Fenster-Produktion erfolgen. Eine bauseitige Nachrüstung bei bereits eingebauten Fenstern ist ebenfalls möglich.

Die Befestigung erfolgt nach der Ausfräsung einfach durch Anschrauben im Blendrahmen. Weitere Einzelheiten zur Montage sind den Informationsblättern „Montageanleitung **REGEL-air®-H**“ (Typ 14 und Typ 24) zu entnehmen.

## **REGEL-air®** H Fensterfalz-Lüfter für Holz-Fenster

### Produktdaten im Überblick

<b>Passend für:</b>	Alle Holzfenster Typ IV 68 bis IV 98
<b>Maße Lüfter-Paar (= 2 Lüfter, Typ 14):</b> <b>Maße Lüfter mit 8 mm Radius (Typ 24):</b>	298 x 25 x 19 mm (B x T x H) 290 x 24 x 19 mm (B x T x H)
<b>Luftregelung:</b>	automatisch, volumenstromabhängig
<b>Realisierbare Luftvolumenströme im Bereich 2 bis 8 [Pa]:</b>	bis zu 10,4 [m <sup>3</sup> /h]
<b>zulässiger Grenzwert gem DIN EN 12 207-4.4:</b>	bei 100 Pa: 9,0 [m <sup>3</sup> /hm <sup>2</sup> ]
<b>Klassifizierung gem. DIN EN 1026 und DIN EN 12 207:</b>	Klasse 3
<b>Schlagregendichtheit gem. DIN EN 12 208:</b>	kein Wassereintritt bis Maximalprüfdruck 600 Pa.
<b>erzielbarer Schallschutz: (je nach Verglasungsart)</b>	bis 42 dB (bis Klasse 4)
<b>Besondere Hinweise:</b>	Oszillationssäge für die nachträgliche Montage auf Anfrage!

Technische Änderungen vorbehalten – Rechtsverbindlichkeiten können hieraus nicht abgeleitet werden.